

Weltkrebstag 2018: Hochwertige Gesundheitsinformationen im Internet Patienten-Wegweiser www.hilfueermich.de mit afgis-Qualitätssiegel ausgezeichnet

Berlin, 1. Februar 2018. Zuverlässige Gesundheitsinformationen und praktische Alltagshilfe für Krebspatienten und Menschen mit anderen chronischen Erkrankungen – das bietet die Internetplattform www.hilfueermich.de, die Pfizer gemeinsam mit Patienten, Ärzten, IT-Experten und weiteren Partnern entwickelt hat. Die hohe Qualität des Informationsangebots wurde jetzt von externen Gutachtern bestätigt. Das Aktionsforum Gesundheitssystem (afgis) e.V. hat den Online-Wegweiser „Hilfe für mich“ geprüft und das afgis-Qualitätssiegel erteilt.

Die Internetplattform „Hilfe für mich“ wurde im Mai 2017 gestartet, um die Gesundheitskompetenz von Patienten zu stärken und Betroffene beim Umgang mit schweren Erkrankungen zu unterstützen. Aktuell umfasst die Internetplattform ein breites Informationsangebot zum metastasierten Brustkrebs, Nierenkrebs und Schlaganfall. Informationen zu weiteren Erkrankungen sollen folgen. Seit dem Start haben bereits mehr als 100.000 Nutzer die Internetplattform besucht (Stand: Januar 2018).

Informationen und Hilfe für Krebspatienten und ihre Angehörigen sind ein Schwerpunkt der Plattform: Mit welchen Untersuchungen müssen Betroffene rechnen? Welche Behandlungen, welche Reha-Maßnahmen kommen infrage – und wo können Patienten sich dazu beraten lassen? Auf rund 300 Fragen zu metastasiertem Brustkrebs und Nierenkrebs liefert „Hilfe für mich“ die Antworten und informiert zusätzlich über Hilfsangebote, Anlaufstellen und Veranstaltungen für Patienten. So fördert der Online-Wegweiser die Gesundheitskompetenz der Betroffenen und hilft ihnen, sich in der oft schwierig zu durchschauenden Versorgungslandschaft zu orientieren.

„Hilfe für mich“ – zertifizierte Gesundheitsinformationen für und mit Patienten

Für die Zertifizierung mit dem afgis-Qualitätslogo hat die Website „Hilfe für mich“ ein Prüfverfahren durchlaufen, das zehn Kriterien umfasst. Geprüft wurden dabei unter anderem die Aktualität und Relevanz der angebotenen Informationen und die Transparenz der redaktionellen Prozesse. Weitere Kriterien für die afgis-Zertifizierung sind Offenlegung der Finanzierung, Angaben zum Datenschutz, eine klare Trennung von Werbung und redaktionellen Beiträgen sowie nachvollziehbare Angaben zur internen Qualitätssicherung.

„Hilfe für mich“ hat das afgis-Prüfverfahren erfolgreich abgeschlossen. Die Ergebnisse können über das afgis-Logo aufgerufen werden (Das Logo befindet sich auf „Hilfe für mich“ im unteren Bereich der Startseite und in der Menü-Auswahl). Durch einen Klick auf das Logo erhalten Interessierte einen Zugang zu einer anbieterunabhängigen Online-Datenbank, in der die Ergebnisse der Zertifizierung hinterlegt sind.

„Wir freuen uns sehr, dass die hohe Qualität von ‚Hilfe für mich‘ durch das Prüfverfahren anerkannt und bestätigt wurde“, sagt Peter Albiez, Vorsitzender der Geschäftsführung von Pfizer Deutschland. „Für uns ist die Auszeichnung mit dem afgis-Qualitätslogo ein Ansporn, das Projekt gemeinsam mit unseren Partnern weiterzuentwickeln und die Plattform auszubauen.“

Durch zusätzliche Themen und Rubriken soll „Hilfe für mich“ künftig noch mehr Menschen zu Gute kommen. Dabei sind in allen Phasen der redaktionellen Arbeit Patienten eingebunden. Sie bringen persönliche Erfahrungen ein und achten darauf, dass die Inhalte den Informationsbedürfnissen der Betroffenen gerecht werden und in einer patientengerechten, leicht verständlichen Sprache vermittelt werden. Die Beteiligung von Patienten wird durch das Gütesiegel „Patients Included“ dokumentiert, das neben dem afgis-Logo zu finden ist. Die internationale Initiative „Patients

Included“ setzt sich dafür ein, die Patientenpartizipation bei medizinischen Konferenzen und in Informationsmedien zu verbessern. Der Hinweis „Patients Included“ signalisiert auf „Hilfe für mich“, dass Patienten in allen Projektphasen beteiligt sind.

Eine Initiative aus dem Pfizer-Patienten-Dialog

Die Idee für „Hilfe für mich“ geht zurück auf den Pfizer-Patienten-Dialog – ein Forum für Austausch und Zusammenarbeit, das seit 2002 regelmäßig stattfindet und zahlreiche Projekte für und mit Patienten angeregt und ermöglicht hat. Hier entstand 2016 die Idee für ein neues Internetportal, das Patienten und Angehörige dabei unterstützt, ihre komplexe Krankheits- und Lebenssituation besser zu bewältigen und ihren Alltag selbstbestimmt zu gestalten.

Hinter dem Projekt steht eine interdisziplinäre Arbeitsgruppe: Patientenvertreter, Ärzte, Juristen, IT-Experten und Pfizer-Mitarbeiter haben in enger Abstimmung das Konzept entwickelt und gemeinsam die Inhalte erarbeitet. „Die Kombination von Expertenwissen und persönlichen Erfahrungen im Umgang mit schweren Erkrankungen macht dieses Projekt so besonders“, sagt Christina Claussen, Director Alliance Management & Patient Relations bei Pfizer. Dabei setzen die Beteiligten auf Transparenz: Wer mehr über die beteiligten Experten und die Entstehungsgeschichte der Plattform erfahren möchte, findet auf www.hilfueermich.de zahlreiche Informationen zum Hintergrund und zum Konzept der Initiative.

Über afgis

Das Aktionsforum Gesundheitsinformationssystem (afgis) e.V. ist ein bundesweiter Zusammenschluss von Verbänden, Unternehmen und Einzelpersonen, der sich als Qualitäts- und Qualifizierungsnetzwerk versteht. Die Gründung geht zurück auf eine Initiative des Bundesministeriums für Gesundheit mit dem Ziel, ein Qualitätssiegel für hochwertige Gesundheitsinformationen im Internet zu entwickeln. Das von afgis vergebene Gütesiegel kennzeichnet Websites, die qualitativ hochwertige Gesundheitsinformationen bereithalten. Derzeit erfüllen rund 40 Websites die Kriterien des afgis-Qualitätssiegels.

Pfizer – Gemeinsam für eine gesündere Welt

Wenn Menschen krank werden, können sich viele Dinge für sie verändern – ein oft schwieriger Weg beginnt. Mehr als 10.000 Forscher und etwa 97.000 Mitarbeiter arbeiten bei Pfizer daran, Menschen auf diesem Weg zu unterstützen. Sie entwickeln, produzieren und vertreiben innovative Medikamente und Impfstoffe sowie einige der weltweit bekanntesten rezeptfreien Produkte. Das Unternehmen mit Hauptsitz in New York erzielte im Geschäftsjahr 2017 einen Gesamtumsatz von 52,5 Milliarden US-Dollar. In Deutschland beschäftigt Pfizer derzeit rund 2.500 Mitarbeiter an drei Standorten: Berlin, Freiburg und Karlsruhe.

Kontakt und weitere Informationen:

Pfizer Deutschland GmbH

Unternehmenskommunikation

Linkstraße 10, D-10785 Berlin

Telefon: +49 (0)30 – 55 00 55 – 51088

E-Mail: presse@pfizer.com

Internet: www.pfizer.de

Twitter: www.twitter.com/pfizer_de

Youtube: www.pfizer.de/youtube